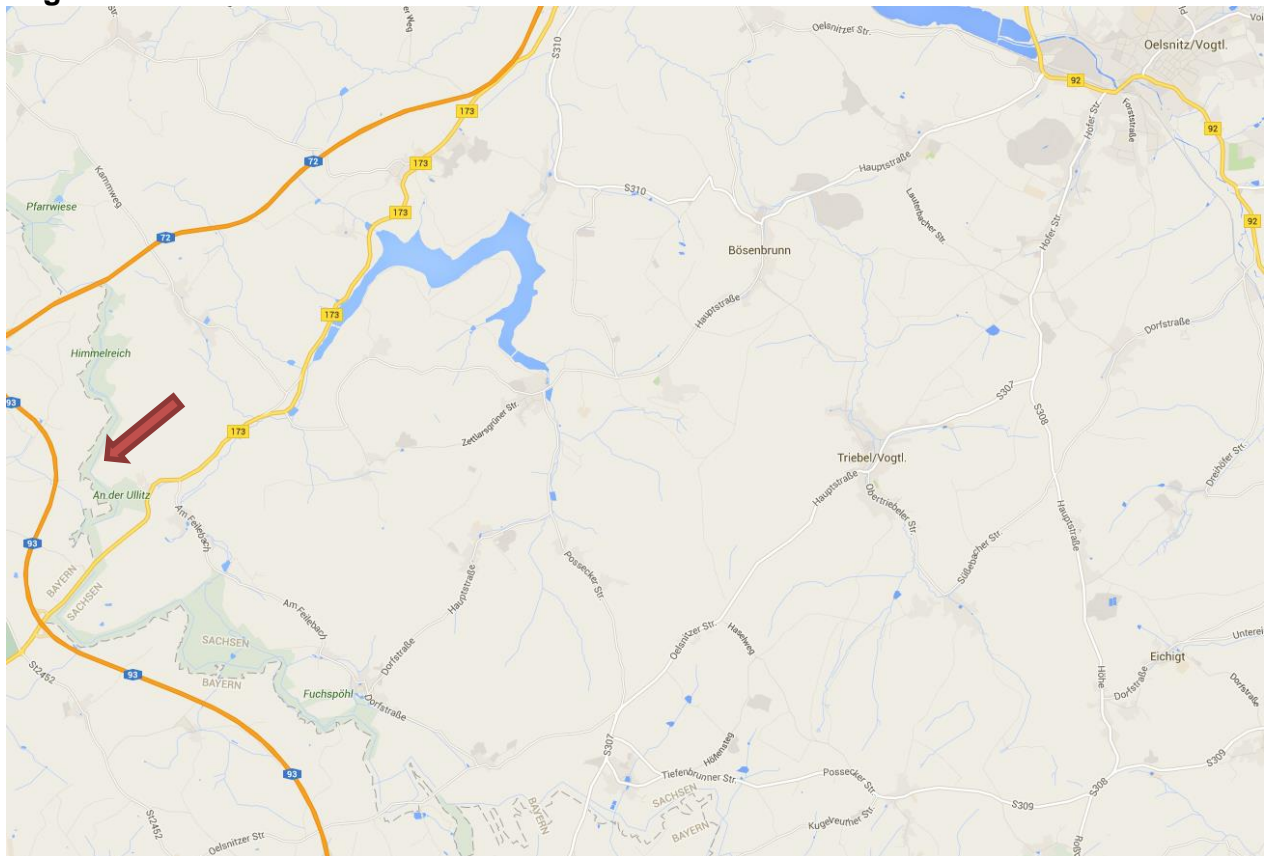




## Grünes Band Triebel (Lkr. Vogtlandkreis)

### Lage



### Maßnahmebeschreibung:

Naturraum [Naturräume nach Mannsfeld & Syrbe 2008]	Vogtland
Ausgangszustand	intensiv genutzter Acker
Zielzustand	extensives Grünland / magere Frischwiesen
Gesamtgröße	9.616 m <sup>2</sup>
Gesamtaufwertung [Bilanzierung nach der Handlungsempfehlung des SMUL 2009]	245.208 Werteinheiten
Anerkennung als Ökokontomaßnahme gemäß § 11 SächsNatSchG	Die Maßnahme wurde durch Bescheid der Unteren Naturschutzbehörde im Vogtlandkreis vom 13.07.2016 als Ökokontomaßnahme anerkannt.
Zuordnung	Voraussetzung für die Nutzung der Maßnahme oder von Teilen daraus ist der Abschluss eines Vertrages über den Verkauf von Ansprüchen auf Anrechnung aus Ökokontomaßnahmen.

Die Maßnahme umfasst die Umwandlung von drei intensiv ackerbaulich genutzten Teilflächen zweier Flurstücke in magere, extensiv genutzte Frischwiesen.

Somit wird ein durchgehender Pufferstreifen aus extensivem Grünland geschaffen und dadurch das sogenannte „Grüne Band“ entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze komplettiert und erweitert.

Die Flächen verbleiben in landwirtschaftlicher Nutzung. Auf den bisher intensiv ackerbaulich genutzten Flächen wurde Grünland angesät, welches in der Folge unter Verzicht auf den Einsatz von synthetischen Pflanzenschutzmitteln und Düngung extensiv, d.h. maximal zweischürig, bewirtschaftet wird.



## Aufwertung von Funktionen des Naturhaushaltes:

Die Maßnahme soll folgende Zielstellungen erreichen:

- Arrondierung und Komplettierung des Pufferstreifens des „Grünen Bandes“
- Aufwertung des Landschaftsbildes durch Aufrechterhaltung einer kleinstrukturierten, extensiven Nutzung
- Schaffung von Brut-, Nahrungs- und Deckungshabitaten für Arten der extensiven Wiesen

Folgende Schutzgüter werden aufgewertet:

Arten und Biotope	Besondere Funktion
Landschaftsbild	Besondere Funktion
Boden	Besondere Funktion
Wasser	Allgemeine Funktion
Klima	Untergeordnete Funktion